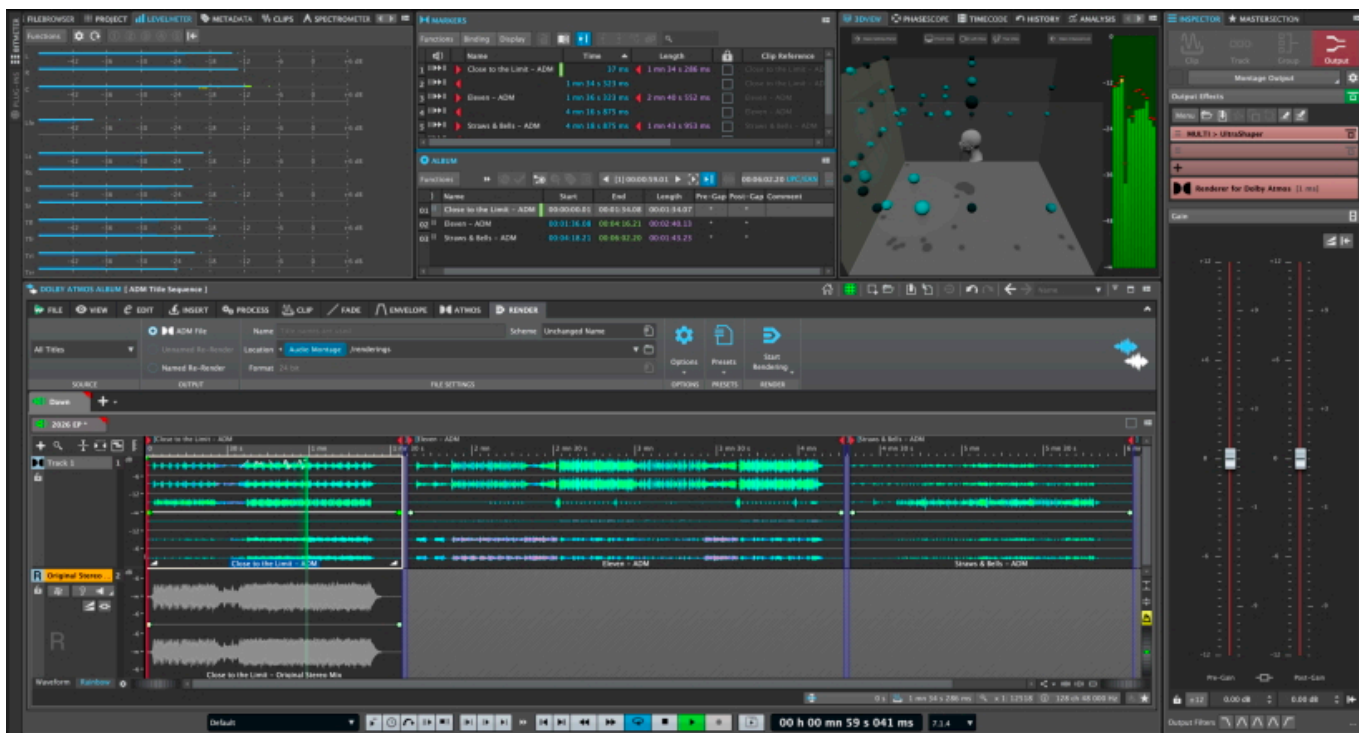


Steinberg WaveLab 13



Steinberg gibt die sofortige Verfügbarkeit von WaveLab 13 bekannt. Neben mehr als 30 neuen Funktionen zur Workflow-Optimierung, Produktivität und Audioqualität bietet die Software jetzt auch Musik-Mastering für Dolby Atmos. Dank Multicore-Rendern und verbesserten Bearbeitungsfunktionen für Stereo- und Immersive-Projekte setzt WaveLab 13 erneut Maßstäbe in der Mastering-Welt.

Passend zum kontinuierlichen Wachstum von Dolby Atmos innerhalb der Pro-Audio-Branche, präsentiert WaveLab 13 einen vollkommen neuen Workflow für Dolby-Atmos-Produktionen. Mit den hinzugekommenen Workspaces Master Montage und Album Montage liefert die Softwarelösung die richtigen Werkzeuge, um immersive Sound-Projekte präzise und unkompliziert umzusetzen.

Master Montage optimiert den Import wie auch das Editing von ADM-Dateien und

Steinberg stellt WaveLab 13 für Stereo- und Dolby-Atmos-Mastering vor

Mittwoch, 28. Januar 2026 14:35

ermöglicht Processing, Normalisierung und Re-Rendering bei komplettem Erhalt der räumlichen Informationen. Über den innovativen Immersive Plug-in Hub lassen sich Standard-VST-3-Plug-ins in bis zu 128 Audiokanäle einbinden, inklusive Bed-, Clip- und Track-Plug-ins. Mit Album Montage ist es möglich, Arrangements aus mehreren ADM-Dateien zu einem einzigen zusammenhängenden Album-Master zu kompilieren. Clips können in verschiedenen Formaten angezeigt werden, von Stereo bis 9.1.6, wobei sich auch die Anzeige automatisch an den Dolby Atmos Renderer anpassen lässt.

Loudness- und TruePeak-Normalisierung gewährleisten präzise Pegel über mehrere ADM-Dateien hinweg, mit Optionen zum Beibehalten oder Anpassen von Unterschieden zwischen diesen und Stereo-Master-Dateien. Kompatible ADM-Dateien lassen sich zu einem neuen File mit Crossfade-Unterstützung kombinieren. Zudem ist es möglich, mehrere ADM-Dateien beliebigen Typs zu einer einzigen Datei zusammenzuführen. Eine mögliche Stereo-Referenzspur erlaubt einen präzisen A/B-Vergleich sowie die Längen Anpassung der ADM-Datei an ein Stereo-Master.



Mit der aktualisierten MasterRig 2 Plug-in-Suite erhalten Anwender Zugriff auf Mastering-Technologie der nächsten Generation. Die Ausstattung zeichnet sich durch ein elegantes, modernes Design, eine vollständig skalierbare

Benutzeroberfläche, Sidechain-Unterstützung und neue, verbesserte Module für EQ, Kompression, Limiting und Stereo- Imaging aus. Weitere Unterstützung für Dolby-Atmos-Workflows bieten das MixerDelay, zur Abstimmung der Lautsprecherkanäle untereinander durch individuelle Anpassung der Verzögerungszeiten, und der Bass Manager, über welchen sich die Verteilung der tiefen Frequenzen optimieren und somit die Klarheit und Konsistenz immersiver Mischungen verbessern lassen.

Der hochmoderne Multieffekt VocalChain wurde speziell für die Bearbeitung von Gesang und Sprache entwickelt und vereint wesentliche Tools wie EQ, Kompressor und Halleffekt in einer optimierten Benutzeroberfläche. UltraShaper kombiniert fortschrittliche Kompression mit leistungsstarker Transientenformung in einem einzigen, leistungsstarken Dynamikprozessor. Ab sofort lassen sich Plug-ins außerdem unmittelbar per Click-and-Drag aus einem Slot entfernen.

Die vollständige Multi-Core-Unterstützung für Audio-Montage-Elemente ermöglicht die gleichzeitige Bearbeitung mehrerer Aufgaben, wodurch sich die Rendering-Zeiten erheblich verkürzen und der Workflow bei komplexen Projekten deutlich effizienter gestalten lassen. Durch das Umschalten zu einem anderen Tab wird die Wiedergabe nahtlos an derselben Stelle wie im vorherigen Tab fortgesetzt. Dies erlaubt die schnelle und präzise Umsetzung eines umfassenden A/B-Vergleichs von Audiodateien und Clips. Clip-Audiosignale lassen sich direkt an Track-Plug-ins per Sidechain-Funktion routen. Weiterhin lässt sich jedes Signal individuell anpassen, was eine präzise Steuerung für Techniken wie Ducking und rhythmische Bearbeitungen ermöglicht.

Zu den zahlreichen Verbesserungen hinsichtlich der Verwendung und Verwaltung von Farben in der WaveLab-Benutzeroberfläche gehört die Möglichkeit, Farben einzelner Clips und Spuren anhand benutzerdefinierter Regeln automatisch zu managen. Alternativ ist auch die zufällige Zuordnung von Farben für sämtliche Spuren mit einem einzigen Befehl möglich. Neben einem optimierten Farbkontrast und deutlich mehr Klarheit bei der Darstellung ausgewählter Clips, ist es zudem möglich, die Farbpalette durch Auswahl der Anzahl der Farbtöne und Helligkeitsstufen individuell anzupassen.

WaveLab 13 umfasst zahlreiche neue und verbesserte Features:

- Audio Montage mit weitreichenden Verbesserungen für schnellere und effizientere Workflows
- Erweiterte Hüllkurven-Funktionen
- Weitreichendere VST-3-Kompatibilität
- Bereichsauswahl über das Marker-Lineal
- Dateien aus textbasierten Dateipfaden öffnen oder einfügen
- Optimierte hochauflösende Wellenform-Darstellung auf HDPI-Screens
- Ladebalken für Audio-Prozesse
- Skalierbare Plug-in-Oberfläche
- Weitere neue Plug-ins, wie den Pitch Shifter oder den legendären Underwater-Effekt

- Entfernen von Plug-ins via Click-and-Drag

„Wir sind stolz auf das, was wir mit WaveLab 13 erreicht haben, inklusive eines standardisierten Arbeitsablaufs für das Mastering von Produktionen in Dolby Atmos“, kommentiert Luis Dongo, Senior Marketing Manager Pro Audio bei Steinberg. „Mit über 30 neuen Funktionen, zusätzlichen Plug-ins und einem beschleunigten Workflow ist WaveLab 13 eine wirklich herausragende Version geworden, die sowohl alte als auch neue Nutzer begeistern wird.“

David Gould, Senior Director of Content Creation and Distribution bei Dolby Laboratories, ergänzt: „WaveLab 13 ist ein spannender Schritt nach vorn für Mastering-Workflows in Dolby Atmos. Im Zuge der wachsenden Bedeutung von Immersive Audio für die Branche, gibt WaveLab einem weit gefassten Spektrum von Audio-Profis umfassende Dolby-Atmos-Funktionen an die Hand. Der intuitive Workflow in Kombination mit fortschrittlichen Bearbeitungswerkzeugen gibt Mastering-Ingenieuren exakt die Kontrolle und Flexibilität, die sie für ihre Dolby-Atmos-Projekte benötigen.“

WaveLab 13 ist über den Fachhandel und den Steinberg Online Shop zu einem Preis von 499 € (WaveLab 13) und 99,99 € (WaveLab Elements 13) verfügbar. Preise können je nach Region abweichen. Updates und Upgrades sind exklusiv über den Steinberg Online Shop erhältlich. Vom 28. Januar bis 4. Februar 2026 sind alle WaveLab-Updates und -Upgrades von Vorgängerversionen mit einem Preisnachlass von 15 % rabattiert. Kunden, die seit dem 1. Januar 2026 WaveLab Pro 12, WaveLab Elements 12 oder eine frühere Version aktiviert haben, profitieren im Rahmen der Grace-Period von einem kostenfreien Upgrade auf die aktuellste Version.

Features

- Dolby-Atmos-Workflow: Neue Master Montage, Album Montage und High-end-Plug-ins helfen dabei, immersive Klangprojekte schnell und effizient fertigzustellen.
- Loudness- und TruePeak-Normalisierung: Stelle die Korrektheit der Pegel in mehreren ADM-Dateien sicher.
- A/B-Vergleich: Vergleiche ein aktuelles Projekt schnell und exakt mit einer anderen Version oder einem Referenztrack.
- Multi-Core-Unterstützung: Bearbeite in der Audio Montage mehrere Aufgaben gleichzeitig
- Mastering: Aktualisierte MasterRig 2 Plug-in-Suite mit neuen Bearbeitungsmodulen, Sidechain-Unterstützung und verbesserter Benutzeroberfläche
- Vokal-Produktionen: Fortschrittliches VocalChain-Plug-in für die Bearbeitung von Gesang und Sprache
- Dynamikprozesse: Kompression und Transient-Shaping in einem leistungsstarken Plug-in
- Clip-Signal-Routing: Route Signale direkt auf Track-Plug-ins mit Sidechain-Funktionalität

- Clip- und Track-Farben: Schnellere Navigation durch Projekte und einen optimierten Kreativ-Fokus dank flexibler GUI-Farbverwaltung
- Plug-in-Updates: Verbesserte VST-3-Kompatibilität, neue Plug-ins Pitch Shifter und Underwater, Skalierung der Benutzeroberfläche und sofortiges Entfernen von Plug-ins
- Außerdem viele Verbesserungen für die Audio Montage, für schnellere und effizientere Workflows

www.steinberg.net